

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung

Bei vielen Maßnahmen werden Abweichungen gegenüber der Haushaltsplanung prognostiziert. Dabei ist jedoch grundsätzlich im Zusammenhang mit der Entwicklung im investiven Bereich darauf hinzuweisen, dass Mittel in Höhe der Wenigerauszahlungen, die sich aufgrund eines verzögerten Baufortschrittes ergeben, regelmäßig in einem der Folgejahre zusätzlich bereitgestellt werden müssen. Es handelt sich in den meisten Fällen somit nur um einen verzögerten Mittelabfluss.

Teilfinanzplan 0108 – Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten

Bei den Grundstücksgeschäften kommt es voraussichtlich zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 5,3 Mio. Euro. Daneben kommt es zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 1,9 Mio. Euro bei den Nebenkosten aus Grundstücksgeschäften. Im Bereich der Umlegungsverfahren stehen den Wenigerauszahlungen in Höhe rd. 2,2 Mio. Euro Wenigereinzahlungen in Höhe von rd. 1,0 Mio. Euro gegenüber. Bei den Grundstücksverkäufen zeichnen sich Wenigereinzahlungen von rd. 4,5 Mio. Euro ab.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 3,9 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0212 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst

Bei den investiven Maßnahmen bei der Feuerwehr wird mit Wenigerauszahlungen bei der Fahrzeugbeschaffung aufgrund langer Lieferzeiten in Höhe von rd. 5,5 Mio. Euro gerechnet. Zudem kommt es bei dem Ausbau der Sirenenanlagen zu zeitlichen Verzögerungen und einhergehend zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 1,3 Mio. Euro. Des Weiteren führt die noch ausstehende Beschaffung der Datenerfassungsgeräte Mobidat zu Wenigerauszahlungen von rd. 0,7 Mio. Euro.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 7,5 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0301 – Schulträgeraufgaben

Bei den investiven Maßnahmen im Amt für Schulentwicklung wird aufgrund von Verzögerungen mit folgenden Wenigerauszahlungen gerechnet:

- GS Fühlinger Weg 7 - Neubau - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,5 Mio. Euro
- HS Ostlandstr. 39 - Instandsetzung ÖPP - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,5 Mio. Euro
- RS Kolkrabenweg 65 - Neubau incl. Turnh. - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,6 Mio. Euro
- RS Fürstenbergstr. 26 - Instandsetzung ÖPP - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,5 Mio. Euro
- GYM Kartäuserwall - Erweiterung - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,8 Mio. Euro
- GYM Georgsplatz - Einricht. b. Erweiterung - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,5 Mio. Euro
- GYM Ostlandstr. 39 - Instandsetzung ÖPP - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 1,0 Mio. Euro
- Gesamtschule Görl. Zentr. - Erweiterung - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro
- GS Adalbertstr. – Fachraum NW- Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,5 Mio. Euro
- BK 16, Karthäuserwall - FR Chemie - Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 1,1 Mio. Euro

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 6,9 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0401 – Museumsreferat

Nach Gegenüberstellung der Auszahlungs- und der Einzahlungsseite kommt es zu einer saldierten Verbesserung in Höhe von rd. 0,6 Mio. Euro.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 0,6 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0402 – Museum Ludwig

Die Maßnahme Erneuerung von RLT-Anlagen konnte aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen nicht in 2014 durchgeführt werden.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 0,6 Mio. Euro

**Teilfinanzplan 0403 – Römisch-Germanisches Museum /
Teilfinanzplan 0408 – Kölnisches Stadtmuseum**

Aufgrund der aktuellen Planungen für einen möglichen Museumskomplex/Neubau auf dem Roncalli-
platz sind in den investiven Teilplänen des Römisch-Germanischen Museums und des Stadtmuse-
ums in 2014 keine Mittel für die Sanierungen abgeflossen.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 4,4 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0404 – Rautenstrauch-Joest-Museum

Die Maßnahme Klimakammer konnte und kann derzeit noch nicht begonnen werden, da die Sanie-
rung auf der Ebene 5.0 des KAN erst abgeschlossen sein muss. Zudem gibt es in Zusammenhang
mit dem Neubau Sicherheitseinbehaltungen durch die Gebäudewirtschaft, da im Rahmen der Real-
isierung von Gewährleistungsansprüchen zu zahlende Mittel an Firmen einbehalten wurden. Sobald
die Verhandlungen mit

der ARGE abgeschlossen sind, werden diese Mittel benötigt.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 4,6 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0405 – Museum für Angewandte Kunst

Die Maßnahme Erneuerung von RLT-Anlagen konnte aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen nicht
in 2014 durchgeführt werden.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 0,6 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0412 – Historisches Archiv

Aufgrund zeitlicher Einschränkungen bei der Durchführung von Beschaffungen sowie personeller
Engpässe kommt es zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,8 Mio. Euro.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 0,8 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0413 – Archäologische Zone und Jüdisches Museum

Aufgrund von Verzögerungen bei der Baumaßnahme ist in 2014 mit Wenigerauszahlungen in Höhe
von rd. 1,6 Mio. Euro zu rechnen.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 1,6 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0603 – Kindertagesbetreuung

- U3 Kindergartenprogramm

Im U3-Bereich stehen einschließlich Ermächtigungsübertragung aus Vorjahren insgesamt 5,4 Mio.
Euro im Ansatz. Hiervon wurden 4,2 Mio. Euro nicht verausgabt, weil Auftragsvergaben aufgrund
von Kapazitätsengpässen in den Fachbereichen nicht im geplanten Umfang erfolgen konnten.

- Kindergartenprogramm (übrige)

Für den regulären Kita-Bereich sind insgesamt rd. 3 Mio. Euro veranschlagt (hiervon rd. 2 Mio. Euro
Ermächtigungsübertragung aus Vorjahren). Die Auftragsvergabe konnte jedoch aufgrund von Kapa-
zitätsengpässen in den Fachbereichen nicht im geplanten Umfang erfolgen, sodass Wenigeraus-
zahlungen in Höhe von 2,9 Mio. Euro zu verzeichnen sind.

- Investitionszuschüsse freie Träger

Aufgrund von Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren und zusätzlichen zweckgebundenen
Einnahmen standen in 2014 im Bereich des U3-Ausbaus insgesamt rd. 6,8 Mio. Euro für Investiti-
onszuschüsse an freie Träger zur Verfügung. Hiervon wurden 1,3 Mio. Euro nicht ausgezahlt, da die
in 2014 vereinnahmten Bundesmittel zum Teil bereits in 2013 geleistet wurden.

- jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 8,4 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0604 – Kinder- und Jugendarbeit

Aufgrund von Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren und zusätzlichen zweckgebundenen Ein-
nahmen stehen im Spielplatzbereich rd. 4,1 Mio. Euro zur Verfügung. Hiervon wurden 1,5 Mio. Euro

nicht ausgezahlt.

Bei den Investitionszuschüssen an freie Träger wurden 0,5 Mio. Euro aufgrund der verzögerten Realisierung der Maßnahme „Heßhofst.“ nicht verausgabt.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 2,0 Mio. Euro

Teilfinanzplan 0902 – Stadtentwicklung

Bei der Maßnahme „Innenstadt [südl. Erw.] Sanierung/Erneuerung“ wird die Auszahlung der veranschlagten investiven Mittel nicht erfolgen.

Nach Satzungsbeschluss des Rates am 18.06.2013 wurde die Sanierungssatzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes Entwicklungsbereich südliche Innenstadt-Erweiterung – ESIE – in Köln-Bayenthal, Raderberg, Zollstock und Sülz am 10.07.2013 im Amtsblatt veröffentlicht und ist damit rechtsgültig. An die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes schließt sich in 2014 die städtebauliche Bearbeitung und Qualifizierung an.

Hierzu wurde im Stadtentwicklungsausschuss am 03.04.2014 unter TOP 5.3 die Vorlage (Session 2513/2013/1) „Kooperatives Verfahren „Parkstadt Köln-Süd“ beschlossen. Zunächst erfolgt eine Ausschreibung zur Vergabe der Erstellung einer Planungs- und Entwicklungskonzeption im Rahmen eines prozessbegleitenden moderierten Beteiligungsverfahrens an fünf interdisziplinäre Planungsteams. Die Vergabe erfolgt aus konsumtiver Aufwandsermächtigung. Die Planungsphase wird voraussichtlich bis Ende 2015 dauern. Es kommt zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 2,8 Mio. Euro.

Bei der Maßnahme Gestaltung Berliner Straße kommt es zu Mehreinzahlungen von rd. 0,6 Mio. Euro. Mit Wenigerauszahlungen von rd. 0,6 Mio. Euro sowie zu Mehreinzahlungen in Höhe von rd. 0,4 Mio. Euro ist bei der Gestaltung Waldecker Straße zu rechnen.

Bei der Maßnahme Rheinboulevard Mülheim-Süd wird mit Verbesserungen in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro gerechnet.

Ebenfalls werden Verbesserungen in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro bei dem Projekt Flaniermeile Frankfurter Str. erwartet.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 6,2 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1003 – Wohnraumförderung, Wohnungserhaltung u –pflege, Hilfen für Wohnungssuchende

Die Mittel wurden in 2014 nicht benötigt. Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 0,9 Mio.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 0,9 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1004 – Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum

Aufgrund von Verzögerungen bei einer Vielzahl von Maßnahmen kommt es zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 23,7 Mio. Euro

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 23,7Mio. Euro

Teilfinanzplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze

Bedingt durch die Komplexität der Maßnahmen und insbesondere den damit verbundenen Abstimmungsprozessen kommt es bei verschiedenen Maßnahmen zu deutlichen Verzögerungen. In der saldierten Betrachtung ergeben sich Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 54,7 Mio. Euro.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 54,7Mio. Euro

Teilfinanzplan 1202 – Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV

Bei mehreren Maßnahmen im Brückenbau kam es zu Verzögerungen, so dass die geplanten Aus-/Einzahlungen nur teilweise in 2014 kassenwirksam wurden.

Abweichungen ergeben sich unter anderem bei folgenden Maßnahmen:

- Ert. Tunnel Grenzstr. / Stadtautob. 55a - RABT– (Wenigerauszahlungen rd. 7,0 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 1,0 Mio. Euro)

- Ert. Tunnel Herkuelsstr. – RABT – (Wenigerauszahlungen rd. 3,7 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 2,0 Mio. Euro)
- Stadtbahn Rhein-Sieg: Bauabschnitt Bocklemünd/Mengenich - (Wenigerauszahlungen rd. 1,7 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 0,9 Mio. Euro)
- Stadtbahn Rhein-Sieg BA Nord-Süd, 3. Betriebsabschnitt - (Wenigerauszahlungen rd. 0,6 Mio. Euro)
- Stadtbahnlinie 5 - Gutenbergstr.-Endhst. Ossendorf – Bahnsteiganhebungen - (Wenigerauszahlungen rd. 3,3 Mio. Euro)
- Stadtbahnhaltestelle Poststraße und Appellhofplatz – Bahnsteiganhebungen (Wenigerauszahlungen rd. 2,1 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 1,1 Mio. Euro)
- Stadtbahnlinie 12 - Neubau der Haltestelle Zollstock, Umsetzung Niederflurkonzept – (Wenigereinzahlungen rd. 0,7 Mio. Euro)
- Stadtbahnst. Ebertplatz - Umsetzung Niederflurkonzept inkl. Aufzugsnachrüstung – (Wenigereinzahlungen rd. 0,8 Mio. Euro)
- Umbau Barbarossaplatz - Umsetzung Niederflurkonzept – (Wenigerauszahlungen rd. 0,8 Mio. Euro)
- Umbau Haltestelle Severinstraße - (Wenigerauszahlungen rd. 1,1 Mio. Euro)
- Neubau Haltestelle auf der Severinsbrücke - (Wenigerauszahlungen rd. 0,7 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 0,6 Mio. Euro)
- Haltestelle Friesenplatz – Einbau von Aufzügen – (Wenigerauszahlungen rd. 1,0 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 0,6 Mio. Euro)
- Haltestelle Neusser Straße/Gürtel - Einbau von Aufzügen – (Wenigerauszahlungen rd. 1,4 Mio. Euro, Mehreinzahlungen rd. 1,0 Mio. Euro)
- Haltestelle Kalk Post - Einbau von Aufzügen – (Wenigerauszahlungen rd. 5,3 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 0,7 Mio. Euro)
- Haltestelle Vingst – Einbau von Aufzügen – (Wenigerauszahlungen rd. 1,9 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 0,8 Mio. Euro)
- Einbau von Löschwasserleitungen in Stadtbahntunneln (Wenigerauszahlungen rd. 2,9 Mio. Euro, Wenigereinzahlungen rd. 3,2 Mio. Euro)
- Z an die DB AG Aufzugsnachrüstung Deutz/Messe - (Wenigerauszahlungen rd. 0,6 Mio. Euro)

Die in 2014 aufgrund von Verzögerungen nicht abgeflossenen Mittel müssen zur Sicherstellung der jeweiligen Gesamtfinanzierungen nach 2015 übertragen werden.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 22,7 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen

Regionale 2010/ Rheinboulevard – Es wird mit Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 3,2 Mio. Euro gerechnet.

Regionale 2010/ Regio Grün – Der Bewilligungszeitraum für das Teilprojekt „Revitalisierung Frechener Bach“ verschiebt sich auf 2015 – 2017 mit Förderschwerpunkt 2017. Es erfolgt eine Neuveranschlagung im Rahmen der Hpl.-Aufstellung 2015 inkl. Finanzplanung bis 2017. Vom Ansatz 2014 können voraussichtlich 1,9 Mio. Euro eingespart werden.

jahresbezogene saldierte Verbesserung: rd. 5,1 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1401 – Umweltordnung, -vorsorge

Fehlende Genehmigungen der Bezirksregierung führen bei der Baumaßnahme „Oberflächenabdichtung für die Deponie Butzweilerstraße“ zu Verzögerungen. Es kommt zu Wenigerauszahlungen in Höhe von rd. 3,8 Mio. Euro.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 3,8 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1501 – Wirtschaft und Tourismus

Aufgrund von Verzögerungen kommt es zu Wenigerauszahlungen in Höhe von 2,8 Mio. Euro für die Win-Win-Projekte sowie zu Wenigerauszahlungen von rd. 1,9 Mio. Euro bei der Sanierung Rheinpark-Café.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 4,7 Mio. Euro

Teilfinanzplan 1601 –Allgemeine Finanzwirtschaft

Die 2014 für das Wohnungsbauprogramm veranschlagten Mittel wurden nicht benötigt, da die Landesmittel ausreichend waren.

jahresbezogene Wenigerauszahlungen: rd. 15,8 Mio. Euro